

## Grundlagen der Bildverarbeitung

## Praktische Aufgaben - Aufgabe 3

Wintersemester 16/17
Bildverarbeitung und Bildverstehen
Prof. Klaus Tönnies,
Tim König, Johannes Steffen

**Abgabe:** Die Abgabe erfolgt spätestens am 29.11.2016 um 08:00 Uhr. Jedes Team muss insgesamt 2 Dateien einreichen  $p\theta 3\_com.m$ ,  $p\theta 3\_wien\_filt.m$ . Allgemeine Details zur Einreichung finden Sie auf der Webseite!

Das Bild  $p03\_Bild1$  (siehe Abbildung 1) ist durch eine Bewegungsunschärfe und Rauschen gestört. Es konnte bereits ermittelt werden, dass die Bewegung um 135° zur horizontalen Bildachse gegen den Uhrzeigersinn stattgefunden hat. Anhand des Aussehens des Bildes wurde der Bewegungseinfluss auf 17px geschätzt.

Ziel dieser Aufgabe ist die Kompensation der Bewegungsunschärfe.

- 1. Schreiben Sie ein Skript p03\_comp.m, welches folgende Teilaufgaben umsetzt:
  - Lesen Sie das Bild ein, konvertieren Sie es zum Typ double und lassen Sie es sich anzeigen.
  - Generieren Sie eine passende Punktantwort *psf* zu der oben beschriebenen Bewegungsstörung.
  - Überführen Sie das gestörte Bild *img\_blur* und die Punktantwort *psf* in den Frequenzraum.
    - Hinweis 1: Achten Sie darauf, dass die Fourierkoordinatensysteme der Punktantwort und des fouriertransformierten Bildes übereinstimmen.
  - Entfernen Sie die Bildstörung mit Hilfe der inversen Filterung. Visualisieren Sie das Ergebnis in einer separaten Darstellung des Ortsraums.
  - Interpretieren Sie das Ergebnis in den Kommentaren.

2. Die Bildstörung soll zusätzlich mit Hilfe des heuristischen Wiener-Filters entfernt werden. Dieser ist im Frequenzraum gegeben als

$$W(u,v) = \frac{1}{H(u,v)} \cdot \frac{|H(u,v)|^2}{|H(u,v)|^2 + k},\tag{1}$$

wobei k eine Konstante und H die fouriertransformierte Punktantwort ist.

Schreiben Sie eine Funktion  $img\_rest = p03\_wien\_filt(img\_blur, psf, k)$ , die das gestörte Bild  $img\_blur$ , die Punktantwort psf und den Parameter k als Übergabe im Ortsraum hat. Das restaurierte Bild  $img\_rest$  soll im Ortsraum zurückgegeben werden. Finden Sie einen geeigneten Wert für k und zeigen Sie das restaurierte Bild  $img\_rest$  in dem Skript aus Aufgabe 1 an. Wie verändert sich das Ergebnis bezüglich k? Erläutern Sie Ihre Interpretation in den Kommentaren.



Abbildung 1: Bild mit Bewegungsunschärfe.

## Hinweise

• Hilfreiche Funktionen, die Sie verwenden können (aber nicht müssen!): fft2, ifft2, fftshift, ifftshift, circshift, padarray, diag, repmat, abs, im2double.